



<https://biz.li/3s4n>

# FDP LEHNT UMLAGE DER KOSTEN FÜR LED-STRASSENBELEUCHTUNG AUF DIE BÜRGER AB

Veröffentlicht am 31.05.2021 um 10:21 von Redaktion LeineBlitz

In Arnum West wurde 2019 die Straßenbeleuchtung auf die verbrauchseffektivere LED-Technik umgerüstet. Die Kosten in Höhe von 34 000 Euro sollen nun auf die Bürger der Anwohnerstraßen umgelegt werden. Die FDP Hemmingen lehnt diesen Vorgang ab. Alleine durch die Energieeinsparung können die Kosten finanziert werden, meinen die Hemminger Liberalen. Hinzu komme, dass der Verwaltungsaufwand für die "zweistelligen" Kostenbescheide inklusive der Aufteilung auf die Grundstücke immens sei. Markus Hofmann, Vorsitzender der Hemminger Liberalen: "Die Umstellung auf LED Leuchtmittel bringt bereits eine deutliche Reduzierung des Stromverbrauchs und finanziert sich somit von alleine. Die Stadt sollte die Kosten demzufolge auch alleine tragen." Eine Amortisation der Einmalkosten würde durch eine starke Reduzierung der Stromkosten bereits in sechs Jahren erfolgen. "Warum darüber hinaus noch weiteres Geld von den Anwohnern eingefordert werden soll, ist nicht schlüssig erklärbar", so Hofmann weiter. Das ganze Thema ist nur der Auftakt zur Diskussion über die Straßenausbaubeiträge in Hemmingen, bei der Anwohner finanziell stark belastet werden können.